

Eröffnungskonzert

Samstag, 25. Mai 2019

20.00 Uhr Stadtkirche St. Michael

Eröffnungskonzert mit dem Kammerchor der TU Ilmenau e.V.,

„Lasst uns gemeinsam singen ...“ unter diesem Motto gründeten im Herbst 1985 Studierende der Technischen Hochschule Ilmenau - sieben Männer und eine Frau - während eines Kulturpraktikums ein Doppelquartett. Aus diesem entwickelte sich rasch ein gemischter Chor und durch kontinuierliche Probenarbeit entstand der Kammerchor der TU Ilmenau. Inzwischen singen neben Studierenden auch Mitarbeiter und Absolventen der Universität, zumeist Natur- und Technikwissenschaftler, im Chor mit. Das Repertoire des Chores umfasst vier- bis achtstimmige Werke, vorrangig Madrigale, Motetten, geistliche Chormusik, Volks- und Kunstlieder. Der Schwerpunkt der Chorarbeit liegt im a-cappella-Bereich.

Manuel Bethe, geboren 1989 in Wernigerode, studierte 2010–2016 an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar Chor- und Orchesterdirigieren. Studienbegleitend sammelte er Erfahrungen in unterschiedlichen Chören und Projekten mit einem weiten musikalischen Spektrum, dabei tritt er auch als Sänger auf. Seit 2018 leitet er mit großem Engagement den Kammerchor der TU Ilmenau.

An der Orgel erklingen Werke u.a. von Johann Michael Bach, gespielt von Ludwig Zeisberg, der in Weimar Kirchenmusik studiert.

<https://www.5.tu-ilmenau.de/chor/>

Kartenvorverkauf: Reisebüro Holiday-Reisen, Untere Marktstraße 20, Gehren

Musikalischer Festgottesdienst mit anschließender Gedenkfeier am Michael-Bach-Denkmal

Sonntag, 26. Mai 2019

9.30 Uhr Stadtkirche St. Michael, danach Gedenkfeier am Michael-Bach-Denkmal

Leitung und Predigt: Pfarrer Dr. Udo Huß

Organist: Anna Löbner

Trompete: Johannes Hille

Chor „viva la musica“ Gehren & Chorgemeinschaft Großbreitenbach; Leitung Isa Drohm

Chor „viva la musica“, Gehren & Chorgemeinschaft Großbreitenbach

Der Chor „viva la musica“ Gehren & die Chorgemeinschaft Großbreitenbach bereichern in diesem Jahr gemeinsam den musikalischen Festgottesdienst der Michael-Bach-Tage. Beide Chöre haben sich über die Jahre ein vielfältiges Repertoire an Liedgut erarbeitet, das volkstümliche Lieder, Weihnachtsmusik, geistliche Werke bis hin zur klassischen Kirchenmusik umfasst. Die Auftritte zum Großbreitenbacher Kram- & Kräutermarkt, Herbst- und Weihnachtskonzerte, sowie die Umrahmung von feierlichen Gedenktagen tragen zur Bereicherung des kulturellen Lebens in Gehren und Großbreitenbach bei. Der Gesang ist für die Chöre eine aktive Freizeitgestaltung und bereitet den Zuhörern Freude und Entspannung. Der gemeinsame Auftritt, unter dem Dirigat von Isa Drohm, pflegt die aktive Bewahrung des musikalischen Erbes von Johann Michael Bach, der wohl der bekannteste Bürger und Organist der Stadt Gehren war.

Anna Löbner, Kirchenmusikerin im Kirchenkreis Gotha, absolvierte zunächst eine Ausbildung zum C-Kantor in Halberstadt und begann danach ein Studium der Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Halle/Saale, welches sie im April 2012 mit dem B-Diplom abschloss.

Nach ihrem Studium war sie zunächst als Kirchenmusikerin in Stadtilm (Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau) tätig und ist seit Oktober 2013 als Kantordin im Kirchenkreis Gotha, Region ‚Drei Gleichen‘ angestellt. Dort leitet sie verschiedene Kirchen-, Gospel- und Posaunenchor.

Darüber hinaus beteiligt sie sich aktiv an der musikalischen Ausbildung des Landesjugendposaunenchores der evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) und wirkt an verschiedenen musikalischen Aufführungen in der Region mit.

Johannes Hille erhielt während seines Studiums an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar Unterricht bei Zsolt Nagy Major, dem Solotrompeter der Staatskapelle Weimar. Schon während seines Studiums begann er an verschiedenen Musikschulen zu unterrichten. Neben seiner Lehrtätigkeit, sowie seiner eigenen Ausbildung ist er gefragter Studio- und Livemusiker. Mehrere Konzertreisen mit internationalen Künstlern brachten ihn dabei über Deutschlands Grenzen hinaus in weitere europäische Länder.

www.blechblaeser-sachsen.de/artist/johannes-hille/



Foto: © R. Wlatschiba

